

Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 23.05.2022

Buntmacher*innen e.V. als „Botschafter/-innen für Demokratie und Toleranz“ ausgezeichnet

Um das zivilgesellschaftliche Engagement von Einzelpersonen und Initiativen zu würdigen, die sich in besonders herausragender Weise für Demokratie und Toleranz einsetzen, zeichnet das **Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT)** jährlich am Tag des Grundgesetzes am 23. Mai bis zu fünf Einzelpersonen und Initiativen als Botschafter/-innen für Demokratie und Toleranz aus.

In diesem Jahr wurde der mit 5.000 € dotierte Preis u.a. an **Buntmacher*innen e.V.** aus Chemnitz verliehen. Der Buntmacher*innen e.V. wurde als Reaktion auf die Ereignisse und Ausschreitungen rund um das Chemnitzer Stadtfest 2018 gegründet, in deren Folge es unter der Beteiligung von Rechtsextremen zu gewalttätigen Aufmärschen und Angriffen kam. Die zivilgesellschaftliche Initiative engagiert sich seitdem für demokratische Grundwerte, einen offenen Dialog, ein vielfältiges Miteinander sowie Solidarität und betont: **„Unser Ziel ist es, einen Beitrag für ein lebenswertes und weltoffenes Chemnitz zu leisten. Mit unseren vielseitigen Formaten und Projekten wollen wir zeigen, dass es sich lohnt, unser Zusammenleben aktiv mitzugestalten.“**

Die Laudation für die Auszeichnung als Botschafter für Demokratie und Toleranz übernahm **Juliane Seifert, Staatssekretärin bei der Bundesministerin des Innern und für Heimat.**

Neben dem Buntmacher*innen e.V. wurden folgende Personen in diesem Jahr als „Botschafter/-innen für Demokratie und Toleranz“ ausgezeichnet:

Igor Levit, Berlin
Anna Staroselski, Berlin
Dr. Jürgen Micksch, Darmstadt
Ali Can, Essen

Hintergrund:

Das von der Bundesregierung am 23. Mai 2000 gegründete Bündnis für Demokratie und Toleranz – gegen Extremismus und Gewalt (BfDT) lädt jährlich zum Festakt zur Feier des Grundgesetzes am 23. Mai ein und verleiht dort die Auszeichnung „Botschafter/-in für Demokratie und Toleranz“. Diese stärken mit ihrer zivilgesellschaftlichen Arbeit eine demokratische und tolerante Alltagskultur, zeigen in besonders vorbildlicher Weise Zivilcourage oder beziehen Position gegen Extremismus und Gewalt. Damit verkörpern sie die Bedeutung zivilgesellschaftlichen Engagements. Der Preis ist mit jeweils 5.000€ dotiert. Seit 2011 ist die Geschäftsstelle des BfDT Teil der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb.

Kontakt:

Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz
Cornelia Schmitz
Friedrichstr. 50
10117 Berlin

Tel +49 (0)30 - 254 504 - 461
Fax +49 (0)30 - 254 504 - 478
E-Mail : buendnis@bpb.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilung

Bonn/Berlin, 23.05.2022

Gerne stellen wir Ihnen Pressematerialien für Ihre Berichterstattung zur Verfügung. Diese können Sie hier abrufen: <https://upload.valentum-kommunikation.com/BfDT-Festakt2022/>

Kontakt:

Geschäftsstelle des Bündnisses für Demokratie und Toleranz
Cornelia Schmitz
Friedrichstr. 50
10117 Berlin

Tel +49 (0)30 - 254 504 - 461
Fax +49 (0)30 - 254 504 - 478
E-Mail : buendnis@bpb.de

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Adenauerallee 86
53113 Bonn

Tel +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293
presse@bpb.de
www.bpb.de/presse